

Platzpflege- Sandplätze

Damit die Plätze die ganze Saison über in einem guten Zustand bleiben, hier die wichtigsten Regeln einmal aufgelistet:

1. Das richtige Schuhwerk:

Wichtig ist, dass der Schuh ein innenliegendes Profil hat. Die typischen Ascheschuhe haben ein sogenanntes Fischgräten-Muster.

2. Wasser bindet und stabilisiert die Plätze:

Wenn vor Spielbeginn und auch danach die Platzoberfläche bereits angetrocknet ist, bitten wir Euch, den Tennisplatz bis zum Zaun untergrundtief zu wässern! Beim Spielen auf zu trockenen Plätzen lockert sich der wassergebundene Boden, Löcher brechen auf und kurze Zeit später spielen wir in einem Sandbunker.

3.

Beim Spielen kommt es immer wieder vor, dass Löcher und Unebenheiten im Bodenbelag entstehen. Bitte tretet diese sofort bereits beim Spielen zu, um Eure Verletzungsgefahr zu mindern.

4.Schäden melden:

Sollten Schäden am Platz (hervortreten der schwarze Schlacke; Linien unterspült, hochstehen oder ausgerissen) entstanden sein, solltet Ihr das Spielen sofort einstellen und einen Verantwortlichen der Tennisabteilung informieren. Die Handynummern findet Ihr im Schaukasten oder an der Wand neben der Tennishallentür. Sollten Defekte an Schleppnetzen, Wasserschläuchen, Zäunen bestehen, gebt uns darüber bitte auch einen beschreibenden Hinweis.
